

INHALTSVERZEICHNIS

VORWORT	VII
INHALTSVERZEICHNIS	IX
ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS UND ZITATIONSWEISE	XV
EINLEITUNG	1
0.1. Fragestand, Grundlagen und Voraussetzungen	3
0.2. Methodologische Optionen	8
0.3. Aufbau und Quellen der Arbeit	11

ERSTER TEIL

DIE KIRCHE ALS « <i>FAMILIE GOTTES</i> » IM ZWEITEN VATIKANISCHEN KONZIL UND IN DEN BISCHOFSSYNODEN VON 1974 BIS 1994	19
---	----

ERSTES KAPITEL

STELLUNG UND BEDEUTUNG DES EKKLESIOLOGISCHEN KONZEPTEES DER « <i>FAMILIA DEI</i> » ALS ZUGANG ZUM WESEN DER KIRCHE	21
--	----

1.1. DAS GEHEIMNIS DER KIRCHE IN SEINER TRANZENDENTEN DIMENSION UND SEINER GESCHICHTLICHEN VERWIRKLICHUNG	21
1.1.1. Zur Einordnung und Standortbestimmung des <i>familia-Dei-</i> <i>Konzeptes</i> im Vaticanum II und in den Bischofssynoden	21
1.1.1.1. Zur Möglichkeit und Weise, Wesen und Geheimnis der Kirche zu erfassen	22
1.1.1.2. Zur formalen Bestimmung des <i>familia-Dei-Konzeptes</i> ...	27
1.1.1.3. Die « <i>Communio-Ekklesiologie</i> » des Vaticanum II als thematisches Umfeld für das <i>familia-Dei-Konzept</i>	32
1.1.1.4. Ansätze zu einer <i>familia-Dei-Ekklesiologie</i> im Vaticanum II und in den Synoden von 1974 bis 1994 ...	36
Konklusion	47

1.1.2. Das Geheimnis der Kirche als <i>Familie Gottes</i> in seinem Bezug zur Trinität	49
1.1.2.1. Gott Vater: Vaterschaft Gottes und Kirche als Familie ..	57
1.1.2.2. Gott Sohn, Jesus Christus: Mittelpunkt der Kirche als <i>Familie Gottes</i>	68
1.1.2.3. Gott Heiliger Geist: Geist der <i>Familie Gottes</i>	71
Konklusion	74
1.1.3. Das Geheimnis der Kirche als <i>Familie Gottes</i> in seiner geschichtlichen Verwirklichung	76
1.1.3.1. Die <i>Familie Gottes</i> in der Heilsgeschichte	77
1.1.3.2. <i>Familie Gottes</i> und Inkarnationsanalogie – die Einheit von transzenderer und geschichtlicher Dimension	80
1.1.3.3. Die Kirche als Sakrament und die Sakramente der Kirche im Licht des <i>familia-Dei-Konzeptes</i>	83
1.1.3.4. Die <i>Familie Gottes</i> als sakramentale Gemeinschaft und brüderliche «Communio»	95
1.1.3.5. Zur Frage der Zugehörigkeit oder Zuordnung zur <i>Familie Gottes</i> und der Sichtbarkeit ihrer Einheit	102
Konklusion	114
1.2. DIE ORGANISCHE STRUKTUR DER <i>FAMILIE GOTTES</i>	118
1.2.1. Die hierarchische Ordnung der <i>Familie Gottes</i>	118
1.2.1.1. Das sakramentale Amt in der <i>Familie Gottes</i>	119
1.2.1.2. Die <i>Familie Gottes</i> als universale und lokale Kirche ...	135
1.2.2. Die Laien in der <i>Familie Gottes</i>	140
Konklusion	152
1.3. DIE FINALITÄT DER <i>FAMILIE GOTTES</i>	156
1.3.1. Die allgemeine Berufung zur Heiligkeit	157
1.3.2. Die besondere Berufung der Gottgeweihten zur Heiligkeit ..	160
Konklusion	169
1.4. DIE ESCHATOLOGISCHE AUSRICHTUNG DER KIRCHE ALS <i>FAMILIE GOTTES</i>	172
1.4.1. Die <i>Familie Gottes</i> in Zeit und eschatologischer Vollendung	172
1.4.2. Die Jungfrau und Gottesmutter Maria im Geheimnis der <i>Familie Gottes</i>	175
Konklusion	182

ZWEITES KAPITEL

DIE <i>FAMILIA DEI</i> ALS EKKLESIOLOGISCHES SCHLÜSSELKONZEPT ZUM VERSTÄNDNIS DER SENDUNG DER KIRCHE IN DER WELT	185
--	-----

2.1. DIE <i>FAMILIA DEI</i> ALS EKKLESIOLOGISCHES SCHLÜSSELKONZEPT ZUM VERSTÄNDNIS VON DIENST UND SENDUNG DER KIRCHE IN DER WELT	186
--	-----

2.1.1. Die «Sendung» der <i>Familie Gottes</i> im II. Vatikanischen Konzil vor und außerhalb der Pastoralkonstitution	188
2.1.2. Das <i>familia-Dei-Konzept</i> in den Schemen und der Diskussion zur Pastoralkonstitution <i>Gaudium et spes</i>	190
2.1.2.1. Das Schema XIII <i>De Ecclesia in mundo huius temporis</i> vom 20.10.1964	190
2.1.2.2. Das Schema zur Pastoralkonstitution vom 21.09.1965	197
2.1.2.3. Der <i>textus recognitus</i> vom 15.11.1965	207
2.1.3. Das <i>familia-Dei-Konzept</i> in der Pastoralkonstitution <i>Gaudium et spes</i>	215
2.1.4. Zur Weiterführung des <i>familia-Dei-Konzeptes</i> im Anschluß an die Pastoralkonstitution <i>Gaudium et spes</i> durch die Bischofssynoden	235
Konklusion	237
2.2. DAS <i>FAMILIA-DEI-KONZEPT</i> UND DIE SENDUNG DER KIRCHE IN «MISSION» UND EVANGELISIERUNG	242
Konklusion	250
2.3. DAS <i>FAMILIA-DEI-KONZEPT</i> IM KONTEXT DER ÖKUMENE UND DES INTERRELIGIÖSEN DIALOGS	251
Konklusion	260

VERSUCH EINER BILANZ

DIE <i>FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE</i> ALS AKTUELLER UND AUTHENTISCHER ZUGANG ZUR KIRCHE DES VATICANUM II ...	265
* Darstellung und Zusammenfassung	265
* Exkurs: Zur Klärung bleibender Fragen	272
* Zur Verschiedenheit der Zuordnung zur Familie Gottes	284

ZWEITER TEIL

ANSÄTZE ZU EINER « <i>FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE</i> »	289
---	-----

DRITTES KAPITEL

EXEMPLARISCHE VERÖFFENTLICHUNGEN ZUM <i>FAMILIE-GOTTES-THEMA</i>	291
3.1. KIRCHE ALS <i>FAMILIE</i> UNTER EINEM GEMEINSCHAFTLICHEN, MORALISCHEN VATER IN DER RELIGIONSPHILOSOPHIE KANTS	291
3.2. DIE <i>FAMILIE GOTTES</i> IN DER DOGMATISCHEN PRINZIPIENLEHRE VON C.M. BERTI	304
3.3. DAS KONZEPT DER KIRCHE ALS <i>FAMILIE GOTTES</i> IN EXEGETISCHEN UND BIBELTHEOLOGISCHEN WERKEN	314

3.3.1. Die Kirche als <i>Familie Gottes</i> im « <i>Corpus Paulinum</i> »	319
3.3.2. Die Kirche als <i>Familie Gottes</i> in den <i>Evangelien</i>	334
Konklusion	365
3.4. DIE KIRCHE ALS <i>FAMILIE GOTTES</i> AUS PASTORALER PERSPEKTIVE ..	367
3.4.1. Ein methodistischer pastoralpsychologischer Ansatz	367
3.4.2. Die Kirche als <i>Familie Gottes</i> als grundlegende pastorale Option in Afrika	384
3.4.2.1. Die Vorgeschichte der Option «pour une <i>Église-Famille de Dieu</i> » in Burkina Faso ...	385
3.4.2.2. Die «fundamentalen Optionen» für einen neuen Aufbruch	389
3.4.2.3. Ansätze zur theologischen Begründung der Option «pour une <i>Église-Famille de Dieu</i> »	394
3.4.2.4. Andere Ansätze zum <i>Familie-Gottes-Thema</i> in Afrika	404
3.4.3. Die « <i>Familie Gottes</i> » in pastoraltheologischen Versuchen im europäischen und nordamerikanischen Bereich	414
3.4.3.1. Zwei pastoral ausgerichtete anglophone Versuche zur « <i>Familie Gottes</i> »	414
3.4.3.2. Die <i>Familie Gottes</i> in Entwürfen deutschsprachiger Pastoraltheologie	421
Konklusion	439
QUELLEN UND NEUERE LITERATUR ZUM <i>FAMILIE-GOTTES-THEMA</i> IM ÜBERBLICK	441

VIERTES KAPITEL

DIE GRUNDELEMENTE EINER «*FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE*» .. 457

4.1. DIE « <i>FAMILIE</i> » ALS ANALOGER ZUGANG ZUM GEHEIMNIS DER KIRCHE	458
4.1.1. Die « <i>Familie</i> » im Spiegel divergierender Deutungen	459
4.1.2. Die «natürliche Familie»	462
4.1.2.1. Die Familie als <i>Gemeinschaft</i>	464
4.1.2.2. Die Familie als <i>Herz der Gesellschaft</i>	468
4.1.2.3. Die Familie in ihrer <i>zeitlichen</i> und <i>geschichtlichen</i> Dimension	474
4.1.2.4. Verschiedene Formen und Deutungen der Familie	476
4.1.2.5. Die «umstrittene Familie»	478
4.1.3. Die «christliche Familie» in katholisch-theologischer Deutung	483
Konklusion	488
4.2. DIE VERANKERUNG DER <i>FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE</i> IM TRINITARISCHEN GEHEIMNIS	490
4.2.1. Möglichkeiten und Grenzen einer <i>Trinität-Familie-Analogie</i>	491
4.2.2. Zur Beziehungsbestimmung zwischen der «ökonomischen» Trinität und der <i>Familie Gottes</i>	499

4.2.3. Zur Beziehungsbestimmung zwischen der «immanenten» Trinität und der <i>Familie Gottes</i>	505
Exkurs: Zum Prinzip der «Komplementarität» im Blick auf die Trinität und die <i>Familie Gottes</i>	514
* «Komplementarität» in theologischem Kontext	516
* «Komplementarität» in anthropologischem Kontext	519
* «Komplementarität» in ekklesiologischem Kontext	525
Konklusion	532
4.3. DIE INKARNATORISCH-SAKRAMENTALE DIMENSION DER <i>FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE</i>	533
4.3.1. Christus, das «Ursakrament»	536
4.3.2. Zur Sakramentalität der <i>Familie Gottes</i>	543
4.3.2.1. Die <i>Familie Gottes</i> als Sakrament im allgemeinen	545
4.3.2.2. Die <i>Familie Gottes</i> als Sakrament der Gemeinschaft ...	549
4.3.2.3. Die <i>Familie Gottes</i> als Sakrament der «relativierenden Umgestaltung»	554
4.3.3. Die Sakramente in der <i>Familie Gottes</i>	556
Konklusion	568
4.4. DIE HEILSGESCHICHTLICHE DIMENSION DER <i>FAMILIA-DEI-EKKLESIOLOGIE</i>	570
4.4.1. Zur Kontinuität der «Form der <i>Familie Gottes</i> » in der Heilsgeschichte	571
4.4.2. Die Neuheit der <i>Familie Gottes</i> in Christus	580
4.4.3. Die heilsgeschichtliche Dimension in der <i>Familie Gottes</i>	593
Konklusion	600
 BILANZ	 603
LITERATURVERZEICHNIS	607